



SCHWEIZER FREUNDKREIS VON GIVAT HAVIVA

EINLADUNG

Panel mit Dr. Edward Badeen und Prof. Moshe Zuckermann
Neue Perspektiven für die arabische Welt und Israel/Palästina
Moderatorin: Judith C. Wipfler

Montag, 23. Mai 2011, 18:00 Uhr
Alte Universität Basel, Rheinsprung 9/11, Basel
(Tramstation Schiffflände)
Hörsaal 118

Freier Eintritt/Kollekte



Dr. Edward Badeen, 1944 in Nazareth/Palästina geboren, studierte Arabische und Englische Literatur in Jerusalem, Islamwissenschaft, Psychologie und Semitische Philologie in Basel. Unterrichtete an den Universitäten Bern, Basel, Zürich und St. Gallen, Freiburg i.Br. und Tübingen. Wissenschaftliche Veröffentlichungen in Islamwissenschaft und Mitwirkung an Übersetzungen moderner Arabischer Literatur. Teilnahme am Dialog zwischen Palästinensern und Juden. 1988-1996 Präsident des Palästinensischen Kulturvereins der Schweiz. Präsident des Vereins für die Unterstützung Not leidender Palästinenser Kinder.

Prof. Moshe Zuckermann, 1949 als Sohn polnisch-jüdischer Shoah-Überlebender in Tel Aviv geboren, lebte zwischen 1960 und 1970 in Frankfurt a.M. Nach der Rückkehr nach Israel Studium der Soziologie, Politologie, Philosophie und Geschichte an der Universität Tel Aviv. 1988 Promotion. Lehrt seit 1990 am Cohn-Institute for the History and Philosophy of Science and Ideas (TAU). Seit 2010 auch wissenschaftlicher Leiter der Sigmund-Freud-Privatstiftung. – Moshe Zuckermann gilt als profunder Kritiker der israelischen Politik und Gesellschaft.

Judith C. Wipfler ist Redaktorin bei DRS 2